

<p style="text-align: center;">Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen (Anfrage Nr. 15-1333/2018)</p>

Eingereicht am 29.05.2018 um 20:01 Uhr.

Hühnermist und multiresistente Keime

Die Antworten der Verwaltung auf eine Anfrage im April (15-0810/2018 F1) legen den Schluss nahe, dass auf dem Kronsberg aufgebracht Hühnermist nicht auf eine Belastung mit multiresistenten Keimen überprüft wird. Problematisch bezogen auf die Verbreitung von multiresistenten Keimen sind nach Einschätzung zum Beispiel des BUND vor allem Geflügelmastanlagen, weil dort oft routinemäßig Reserve-Antibiotika eingesetzt werden.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Ist der Verwaltung bekannt, wie oft und wo Aufbringungen stattfinden und aus welchen Betrieben bzw. welcher Art von Betrieben der auf den Feldern des Kronsberges aufgebrachte Hühnermist stammt?
2. Ist es richtig, dass der auf den Feldern am Kronsberg aufgebrachte Hühnermist von keiner amtlichen Stelle, auch nicht von der Landwirtschaftskammer, auf multiresistente Keime und die Einhaltung von Bestimmungen untersucht wird?
3. Ist es nach Einschätzung der Verwaltung unmöglich und ausgeschlossen, dass sich auf Böden, die mit multiresistenten Keimen belastet sind, zum Beispiel Hunde oder andere Tiere damit infizieren?

18.63.06
Hannover / 29.05.2018